

# MITTEILUNGEN

DER EDITH-STEIN-GESELLSCHAFT DEUTSCHLAND

005.06.02.1995

---

## MITGLIEDER

Erfreulicherweise haben sich einige Mitglieder durch unsere in den letzten "Mitteilungen" vorgetragene Bitte um persönliche Mitgliederwerbung anregen lassen; in den Monaten Dezember und Januar erhielten wir immerhin 26 Beitrittserklärungen. Unsere Gesellschaft zählt also nach heutigem Stand 463 Mitglieder.

## MITGLIEDSBEITRÄGE

Viele haben ihren Mitgliedsbeitrag für 1995 bereits überwiesen. Damit er bei anderen nicht in Vergessenheit gerät, weisen wir darauf hin, daß keine Zahlungsaufforderungen verschickt werden. Wer also seinen Jahresbeitrag 95 noch nicht entrichtet hat, möge ihn bitte demnächst auf das Konto 68020 bei der Liga-Bank Speyer, BLZ 547 903 00 überweisen. Überweisungen aus dem Ausland können auch auf das Postscheck-Konto 54156-671 der Liga-Bank beim Postscheckamt Ludwigshafen, BLZ 545 100 67 erfolgen. Dabei ist allerdings unbedingt darauf zu achten, daß als Verwendungszweck sowohl die Kontonummer 68020, als auch die jeweilige Mitgliedskarten-Nummer angegeben werden.

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Wir weisen nochmals auf die Mitgliederversammlung hin. Sie findet am 13.05.95 im Franz-Hitze-Haus in Münster statt. Bis heute haben sich 51 Mitglieder dazu angemeldet. Übernachtungsmöglichkeit ist noch gegeben in 10 Einzel- und 3 Doppelzimmern. Wer also an der Mitgliederversammlung teilnehmen möchte, möge sich bitte bald entscheiden und uns die Anmeldekarte in den nächsten Tagen zuschicken. Nach der Vorstandssitzung am 27.03.95 erhalten alle, die sich angemeldet haben, die erforderlichen Unterlagen.

## LITERATUR

Auf zwei aktuelle Veröffentlichungen unserer Vizepräsidentin Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkowitz möchten wir aufmerksam machen:

FREUNDINNEN, 152 Seiten, Broschüre, DM 26,00, ISBN 3-7904-0623-6

Hildegard von Bingen, Hedwig von Schlesien, Caterina von Siena sind und bleiben große Namen in der Geschichte des Christentums. Die Autorin widmet ihnen und anderen herausragenden Christinnen zwischen den Lebensjahren Mariens und dem 20. Jahrhundert eine Porträtsammlung, die

jeweils das Spezifische und Unverwechselbare in sprachlich brillanter Form herausarbeitet.

*WIDER DAS GEISTLOSE IM ZEITGEIST*, 116 Seiten, Broschüre, DM 22,00,

ISBN 3-7904-0585-X. 20 Essays zu Religion und Kultur.

Die Autorin zeigt keine Scheu, mit provokanten Thesen Stellung zu beziehen zu Fragen der Frau in Kirche und Gesellschaft, zu Christentum und Armut, zu der neuen Naturmystik und anderen Reizthemen.

*JAHRBUCH FÜR PHILOSOPHIE, KULTUR UND GESELLSCHAFT* mit einem Beitrag von

Jan H. Nota SJ: "Edith Stein - Christliche Philosophie oder Fideismus?"  
81 Seiten, Broschüre, Börsig-Verlag, DM 54,00, ISSN 0945-9146.

Das Jahrbuch richtet sich an alle, die am geistigen Leben interessiert sind. Es ist eine auf alle Disziplinen hin offene Kulturzeitschrift, die zu einer geistigen Auseinandersetzung mit der Zeit und ihren Strömungen fähig macht und anregt. Alles, was mit Leben zu tun hat, läßt sich nicht in einzelne wissenschaftliche Fachdisziplinen einengen, sondern sprengt die Grenze hin zum Blick auf die Wirklichkeit. Diesen Blick immer mehr dem Leser zu eröffnen, ist Ziel des Jahrbuches.

#### **VERANSTALTUNGEN**

10.03.95 *FÜHRUNG DURCH DIE MANNHEIMER SYNAGOGE*

Mit der jüdischen Gemeinde Mannheim ist für Mitglieder unserer Gesellschaft für Freitag, den 10.03.95, um 15 Uhr eine Führung durch die Synagoge vereinbart. Um 18.15 Uhr besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am Gottesdienst in der Synagoge. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 beschränkt; eine baldige Anmeldung bei unserer Geschäftsstelle - Telefon 06232/102281 - wird daher angeraten.

29.04.95 *URBANES JUDENTUM IM MITTELALTER - AM BEISPIEL SPEYER*

Vortragsveranstaltung mit Herrn Dr. Werner Transier.  
Die Teilnehmer treffen sich um 13.45 Uhr in der Dom-Vorhalle. Um 14.00 Uhr beginnt eine sachkundige Führung durch das Judenbad. Danach folgt der Vortrag im Gemeinschaftsraum des Bischöflichen Ordinariats.  
Interessenten mögen sich bitte bei der Geschäftsstelle telefonisch (06232/102281) anmelden.

29.04.95 *FREIHEIT DENKEN - Auf den Spuren der Edith Stein.*

bis  
07.05.95 Eine Exkursion in ihre Geburtsstadt Breslau will mit dem Denken und Leben dieser Frau bekanntmachen, deren Heimat über Ländergrenzen hinweg der Glaube und der Gedanke war.

Eine Veranstaltung der Frankfurter Sozialschule, Diözese Speyer,

für Multiplikatoren. Leitung: Ulrike Gentner.

Interessenten erhalten nähere Informationen und ein ausführliches Programm vom Heinrich-Pesch-Haus, Postfach 21 06 23, 67006 Ludwigshafen, Telefon 0621/5999172.

19.05.95 PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHES SEMINAR I  
bis mit Prof. Dr. Dr. José Sánchez de Murillo im Exerzitienhaus des  
21.05.95 Karmelitenklosters in Birkenwerder.

09.06.95 PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHES SEMINAR II  
bis ebenfalls mit Prof. Dr. Dr. José Sánchez de Murillo im Exerzitienhaus  
11.06.95 des Karmelitenklosters in Birkenwerder.

In beiden Fällen beträgt die Pensionsgebühr 100 DM. Studenten/innen zahlen nur 50 DM. Beide Seminare sind als Einführungskurse gedacht, die im nächsten Jahr als Aufbaukurs fortgesetzt werden. Anmeldungen bitte direkt an:

Karmel St. Teresa, Schützenstr. 12, 16547 Birkenwerder,  
Telefon 03303/501380, Fax 03303/2574.

24.05.95 JIDDISCHE UND HEBRÄISCHE LIEDER  
Liederabend im Historischen Rathaus-Saal Speyer - Beginn 20.00 Uhr -  
mit Christine Mann, Sopran, Aron Proujanski, Tenor und Olga  
Proujanskaia, Klavier. Veranstalter: Edith-Stein-Gesellschaft in  
Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Speyer.  
Eintrittskarten à 15 DM und 10 DM für Schüler/Studenten an der  
Abendkasse ab 19.00 Uhr im Historischen Rathaus Speyer.

29.06.95 IV. BEURONER EDITH-STEIN-TAGE  
bis zum Thema

02.07.95 EDITH STEIN - EDMUND HUSSERL - MARTIN HEIDEGGER  
Ausführliches Programm und Anmeldung:  
Bruder Jakobus Kaffanke OSB, Erzabtei St. Martin, 88631 Beuron.

Mit guten Wünschen  
und freundlichen Grüßen

  
Manfred Monzel  
Geschäftsführer